

Stadt 1869.

AUGUST MAI,
Uhrmacher u. Juwelier,
43 Süd Illinois Straße,
empfiehlt ganz besonders seine große Auswahl in
Rockford Uhren,
Springfield Uhren,
Elgin Uhren,
Waltham Uhren,
u. w., und versichert zufriedenstellende Bedienung.

George F. Borst,
Deutsche Apotheke.

Recepte werden nach Vorchrift an-
gesetzt. Tollerent Artikel jeder
Art.

440 Sued Meridian Str.

Indianapolis, Ind., 1. Juli 1869.

Locales.

Civilstandsregister.

Geburten.

Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.

Wm. Miller	28.	Juni	Knabe.
John Hoagland	27.	"	"
John Heller	30.	"	"
John Burns	27.	"	Mädchen.
Thomas Cornfield	23.	"	"

Heirathen.

Barney Delany mit Minnie White.
John F. Rose mit Clara Ramie.
To des fäalle.
Wilhelmina Syrup 23 Jahre 26. Juni.
Charles W. Walls 2 29.
Thomas J. Wiles 71 30.
Hugh O'Flaherty 84 30.
Jennie Blythe 30 30.

Herr Bindemann hat auf morgen Abend ein Sacred Konzert arrangiert.

Morgen Abend Lyra-Konzert. Man reservire die Sitze schon heute.

Frank Bird und Dr. John C. Walker von hier wohnen der Hinrichtung Guineau's bei.

Hugh Flaherty, ein 70 jähriger Mann No. 224 West Georgia Straße wohnhaft, ist gestern plötzlich gestorben.

Die Zahl der Todessfälle in der abgelaufenen Woche beträgt 21, im abgelaufenen halben Monat 61.

Fliegen und Wanzen. Fliegen, Rothägen, Ameisen, Bettwanzen, Ratten, Mäuse, vertrieben durch "Rough on Rats," 15c.

Die Löhne der Feuerwehrmannschaft für die lebte Hälfte des Juni betragen \$2,430 die der Polizeimannschaft \$2,099.

Wenn der Mayor und die Angestellten des Polizeigerichts während des Feldlagers nicht besser Geschäfte machen, als heute, dann sieht es jauf für sie aus. Heute Morgen lagen bloß fünf Fälle vor.

Als ein Belebungs- und Stärkungsmitel für alleiner Schwächer und nervöser Niedergeschlagenheit ist Liebig's Mais Extract das einzige Mittel, welches zur Hebung dieser Leiden empfohlen werden sollte.

Richter Howe verweigerte in den Scheidungsklagen von Richard L. Doughty gegen Elizabeth R. Doughty und Clara Sea gegen John H. Sea ein Scheidungsdekret.

**Uhren und Schmuck-
sachen zu billigen Preisen bei
Charles Müller, Ecke der
Washington und Alabama
Straße.**

Im Strafendepartement wurden diese Woche \$10,40 verausgabt. Davon wurden \$362,72 für Strafneurierung, \$398,43 für Strafenverdeutlung, \$93,75 für Brüder und \$55,50 für Abzugskosten verwendt. Trotzdem sind gar viele unserer Straßen in miserablen Zustände.

Durch einen Fall auf dem Eis erlitt ich schwere Verletzungen in meinen linken Knie was mich untrüglich machte meine Zimmer zu verlassen. Ich gebrauchte vergeblich viele Mittel. Da wurde mir das St. Jacob's Oil angeboten. Ich kaufte eine Flasche des wunderbar geprägten St. Jacob's Oils und nach dem Gebrauch von 3 Flaschen war ich vollkommen geheilt. — Auszug aus einem Brief der Frau C. Hayden Jackson, Mich.

Im Nachlasshafte-Gerichte wurde gestern das Testament von Jacob Traub eingereicht. Der Testator vermachte sein Vermögen seinen Kindern, vorbehaltlich der Anerkennung derselben von Seiten der Witwe während der Dauer ihres Lebens und ernannte seinen Sohn John J. Traub und seinen Schwiegersohn Charles R. Phipps zu Testamentsvollstreckern. Letzterer leistete heute auf Einsicht von Seiten des Gerichtes Besicht und John J. Traub wurde als alleiniger Testamentsvollstreckender eingesetzt.

Das Wetter, der Hauptfaktor, mit dem man im Sommer zu rechnen hat, ist der Eröffnung des neuingerichteten Sommergartens des Herrn Charles Schmenger sehr freundlich zugethan. Derselbe findet bekanntlich heute Abend mit einem großen Concerte statt. An gutem Gesellschaft und einem feinen Lunc wird auch nicht fehlen. Schwobefköpfe und Turtelluppe sind Leckerbissen, die man nicht jeden Tag bekommt. Der Garten befindet sich No. 485 Madison Ave. und Alles Nahere besagt die Anzeige Möge der Besuch ein rechter guter sein.

Ein Mord.

Der Mörder befindet sich
hinter Schloss und
Riegel.

Gestern Abend gegen 8 Uhr ereignete sich in dem Stod's Yard Hotel zwischen den beiden im Hotel angestellten Farben, Bradford Moseley und Wm. Rankin eine blutige Szene, welche den Tod des Letzteren zur Folge hatte.

Moseley war als Porter in der Wirtschaft und Rankin war in der Wirtschaft beschäftigt. Beide noch jung, etwa 24 Jahre alt, verlebten sie ziemlich viel miteinander und vertrugen sich stets gut zusammen. Gestern Abend kurz nach dem Abendessen begegneten sie sich in der Küche und Moseley nahm dort Veranlassung Rankin in Besitz auf ein junges Mädchen, das in der Küche arbeitete, zu nennen. Rankin schien das nicht gern zu hören und verbat es sich mit dem Mädchen wieder in Verbindung gebracht zu werden. Moseley amüsierte sich darüber und da er sah wie sehr Rankin sich ärgerte, sagte er: "Was willst Du mir denn thun, wenn ich doch fortfahe, Dich zu nennen?" Darauf folgte ein Wortwechsel wobei Rankin handgreiflich und Moseley so erregt wurde, dass er einen Waffentrug nahm und ihn an Rankin's Kopf zerstieß. Rankin erlitt dabei einige schwere Kopfverletzungen und Moseley verlor Reisig zu nehmen.

Rankin zog jedoch in demselben Augenblick seinen Revolver und schickte dem davoneilenden Moseley zwei Kugeln nach.

Moseley rannte die Treppe hinab in die Wirtschaft, um sich vor seinem ihm nachstehenden Gegner zu schützen. Da schien ihm jedoch nicht zu gelingen, denn im nächsten Augenblick hörte man in der Wirtschaft einen weiteren Schuss abschauen und als Frank Hurley, einer der Aufwärter hinzog, fand er Moseley auf dem Boden liegend, während Rankin mit dem Revolver in der Hand neben ihm kniete.

Hurley entzog Rankin den Revolver und befahl ihm, hinaufzugehen. Er dachte nicht, dass M. schwer verletzt sei und eilte in die Wirtschaft zurück, die er ohne Aufsicht gelassen hatte. Er sandte aber seinen Collegen, Wm. Hedges in die Wirtschaft hinab, um sich nach M. umzusehen. Als dieser hinabkam fand er M. an einem Tische sitzend, die Hände über die Brust gefasst. Er ließ alle Fragen unbeantwortet und als ihn Hedges befragte, fiel er tot zu Boden.

Zwei Kugeln hatten tödliche Verwundungen verursacht, die eine war durch Brust und Rücken gedrungen, während die andern unter dem rechten Auge gerade in das Gehirn atrafen sein muß.

Der Mörder wurde kurze Zeit nach der That von Charles Shell, Marshall von West Indianapolis verhaftet.

Die Leiche Moseley's wurde zu den Leichenbestattern Renihan, Long & Hedges gebracht.

Mr. Rouse, der Eigentümer des Hotels sagt, dass er mit beiden stets zufrieden war und dass sie nüchterne, fleißige Arbeiter waren.

Moseley stand seit sechs Monaten in seinen Diensten, lebte früher in Terre Haute und dessen Mutter wohnt in Memphis, Tenn.

Rankin kam von Louisville hierher und hat keine Eltern mehr.

Die Wunden, welche er mit dem Krug erhalten hatte, wurden von den Aerzten des Dispensariums verbunden. Sie sind nicht gefährlich.

Rankin behauptet, in Selbstverteidigung gehandelt zu haben.

Er verzichtete heute Morgen auf ein Vorverhör im Polizeigericht und wurde der Grand Jury überwiesen.

Wir machen auf die Anzeige des Freiheitsichts aufmerksam, welche nächste Woche in dem Gehölze beim Frauen-Reformatatorium stattfinden.

Nieren - Leberfehler. Schmerzen Reizbarkeit, Zurückhaltung, Unbehaglichkeit, Abzugs, Grips, &c., führt durch "Buchupaupe," \$1. Bei Apothekern.

Wm. Reduard wurde im Criminalgericht angeklagt, der Empfänger von sieben Pistolen, 42 Täschennummern, 4 Scheeren, 12 Rämmern und andern Dingen zu sein welche dem John H. Sharp gestohlen worden waren.

Betrachtet die weichgesolten, geschnürten und seidegezähnchten Kinderschuhe von 15 bis 35 Cents; nur deshalb so billig, weil 1,000 paar Schuhe ausverkauft werden. Besuchen Sie den Chicago Schuhladen.

No. 24 West Washington Straße.

Das allgemein bekannte Schwaben-Blatt kostet per Jahr nur \$2,50 und dabei erhalten Diejenigen, die 6 Monate voraus bezahlen, die beiden Prämien: Das Mädchen am Stuttgarter Markt-Brunnen und die 7 Schwaben auf der Hassenjagd gratis. Das Blatt ist reichhaltig und hat alle nur erdenklichen Neuigkeiten aus dem Schwabenlande, sowie Geburten und Todesfälle. Dasselbe ist zu beziehen durch A. Schmidt, 113 Green Straße, Agent.

Wir zweifeln nicht, dass es währnd des Feldlagers viele Freunde geben wird, welche unter sie hiesiges Bier einer genauen Probe unterwerfen wollen. Um ein richtiges Urtheil zu bekommen, muss man erstens ein großes Glas voll haben und dann muss das Bier vollständig frisch sein. Beides findet man beim sozialen Peter Fritz No. 133 Ost Washingtonstr. Dasselbe befindet sich No. 485 Madison Ave. und Alles Nahere besagt die Anzeige Möge der Besuch ein rechter guter sein.

Deutsche Bücher.

Die öffentliche Leibbibliothek wurde abermals durch eine Anzahl neuer, deutscher Bücher bereichert. Hiermit ein Verzeichniß derselben:

Aron, Cecilia B. de. Spanische Novellen. 313 N

Bandifin, Adalbert. Philippine Welt, oder, über 300 Jahren. 3 Vde. 5028M

Bauer, Karoline. Nora. 5069M

Benedict, Adelrich. Die Schafspartanie. 1897M

Berne, Ludwig. Lichtstrahlen aus sei-

nen Werken. 5037M

Brundage, Georg. Lord Beaconsfield. 2784G

Brunnemann, Karl. Maximilian Mo-

deberte. 1831G

Bush, Moriz. Graf Bismarck und

seine Leute. 4125G

Canfield, Oscar. Brasilien. 2916D

Carcere, Moriz. Die Kunst im Zu-

sammenhang der Culturentwicklung u. die Ideale der Menschheit. 5 Vde. 87G

Cueppers, A. Jos. Hermann, Ami-

nus der Cherusker. der Sieger im

Leutoburger Wald. 5058M

Dahn, Felix. Odhins Tross. 5068M

Dieker, Adolf. Lichtstrahlen aus sei-

nen Schriften. 5074M

Dinklage, E. von. Kinder des Südens. 5073M

Eichendorff, Joseph. Freiherr von. Aus

dem Leben eines Taugenichts. 5084M

Fichte, Johann G. Lichtstrahlen aus sei-

nen Werken. 5089M

Förster, Georg. Lichtstrahlen aus sei-

nen Briefen an Reinhold Forster, usw. 5097M

Frenzel, Karl. Teas Venus. 5095M

Gehl, Carl. Lucifer. 4 Vde. in 2. 5096M

Hiedeländer, Frieder. Darstellungen

aus der Sittengeschichte Rom, in

der Zeit von August bis zum Aus-

gang der Antonine. 815G

Goethe, von. W. Goethe als Er-

zieher. 5109M

Gregorius, Ferdinand. Lucretia

Borgia. 4617G

Gruen, Karl. Kulturgechichte des 17.

Jahrhunderts. 2 Vde.

Gutlaub von See. Die Eroberungen

aus seinen Werken. 5114M

Häfele, Karl. Ideale und Irthüm-

er. 5118M

Hellwald, Frieder. Kulturgechichte

in ihrer natürlichen Entwicklung

bis zum Gegenwart. 90G

Herder, Johann G. von. Lichtstrahlen

aus seinen Werken. 5137M

Hofmeier, Georg. Die Götter

aus dem Orient. 488G

Huebbe-Schleiden, Dr. Echthien.

Hübner, Alexander. Freiberg von. Ein

Spaziergang um die Welt. 3 Vde.

Humboldt, Wilhelm von. Lichtstrahlen

aus seinen Briefen an eine Freundin. 5141M

Janssen, Johannes. Geschichte des

Volkes seit dem Ausgang des Mittel-

Alters. 3 Vde. 460G

Jensen, Wilhelm. Frühlingsstürme.

2 Vde. 5145M

Jung Alexander. Moderne Zustände. 5146M

Kant, Emanuel. Lichtstrahlen aus

seinen Werken. 5149M

Kirschb. Wolfgang. Salvator Rosa.

2 Vde. 5153M

Kub, Emil. Biographie Friedrich

Hebel's. 2 Vde. 4126G

Lichtenberg, Georg C. Gedanken und

Anarimen. 5170M

Putter, H. Jermal Timofej, der Er-

oberer Sibirien